

Kirchenbote



November
Dezember
Januar
2023



Pfarrerin Theresa Geißler

Liebe Leserin, lieber Leser,

in meiner sternengelben Metallkiste vom Flohmarkt schlummern unzählige Postkarten! Ich sammle mit Leidenschaft und habe natürlich einige Weihnachtsexemplare.

Nicht leise und vor allem lebendig gestalten wir diese Adventszeit und den Jahreswechsel in St. Johannis! Die Kinder und Familien unserer Kindertagesstätten sind in der Vorweihnachtszeit nicht zu bremsen: Groß und Klein in Bewegung, Aufbruch zu den spannenden Geschichten der Bibel für Vorschulkinder und weil die Geburt Jesu sicher die berühmteste aller Geschichten ist, führen wir dieses Jahr zwei „Krippenspiele“ auf, klassisch und anders!

Wir feiern Gottesdienste mit vielfältiger musikalischer Gestaltung unserer Chöre und Instrumentalisten. Zum ersten Advent erinnern wir uns an die Wiedereinweihung der Friedenskirche vor 70 Jahren. Sollten sich zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen Änderungen ergeben, schauen Sie bitte auf die Homepage und in die Schaukästen! Eine Postkarte schafft es immer wieder an den Kühlschrank, gestaltet wie ein DUDEN- Eintrag:

Weihnachten ['vai 'naxtn] Substantiv:

Wenn die besten Geschenke am Tisch sitzen und nicht unter dem Baum liegen.

Ihre Pfarrerin Theresa Geißler

Auf ein Wort	3
Bericht aus dem Kirchenvorstand	4
Seniorinnen und Senioren	6
Infos aus unseren Kitas	10
Kirche für Kinder	14
Kirchenmusik	20
Gottesdienste	23
Resümee zur Ausstellung „unendlich still“	30
Wo finde ich wen?	46

Nächste KIBO-Ausgabe

**Februar 2023 -
April 2023**

Bitte beachten Sie
hierfür folgende
Termine:

Redaktionsschluss
30. November 2022

Anzeigenschluss
07. Dezember 2022

Impressum

Herausgeber: Evang.- Luth. Kirchengemeinde St. Johannis,
Am Johannisfriedhof 32, 90419 Nürnberg

V.i.S.d.P.: Pfarrerin Theresa Geißler

email: pfarramt.st-johannis.n@elkb.de

internet: www.st-johannis-nuernberg.de

Druckerei und Anzeigenverwaltung

Druckerei Schembs GmbH,

Bruckwiesenstraße 17, 90441 Nürnberg

Tel: 423 423 - 0, Email: info@schembsdruck.de

Auflage: 8.000



Liebe Gemeinde,

„Herbst ist da, der Sommer ging hin“, so heißt es in einem Lied, das ich noch aus meiner Grundschulzeit kenne. Ein etwas wehmütiges Lied welches den Sommer verabschiedet und den Herbst begrüßt.

Die Sonne geht später auf und früher unter, es wird dunkler und kühler. Die Bäume haben ihre bunten Blätter abgeworfen.

Ich muss gestehen, ich mag es manchmal im nasskalten Wetter, bei einstelligen Temperaturen, Nieselregen und Gegenwind spazieren zu gehen. Es hat etwas Abenteuerliches, trotziges. Ich bin dann meist allein unterwegs, denn nur wenige scheinen sich bei dem Wetter raus zu wagen. Das gibt mir die Gelegenheit nachzudenken, bei mir zu sein. Mit mir und mit Gott ins Gespräch zu kommen, mit mir und mit Gott zu ringen und zu streiten. Wenn ich mich mit meinen Gedanken sinnlos im Kreis drehe, holt mich die nächste kalte Böe wieder an Ort und Stelle zurück.

In dieser Zeit des Jahres zieht oft auch ein Nebel auf, der alles einhüllt, verhüllt. Statt klarer Sicht auf die Umgebung, ist es eher eine Ahnung, ein Deuten, manchmal auch nur ein Raten, was sich hinter den Nebelschwaden verbirgt.

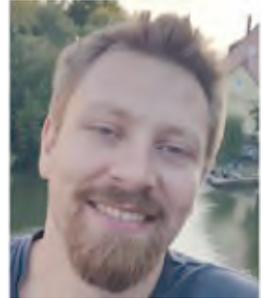
Ich kann diese Spaziergänge machen, weil ich weiß, dass ich, wenn ich zuhause bin, meine nassen Klamotten gegen Trockne tauschen kann. Weil ich weiß, zuhause ist es warm und gemütlich. Ich gehe kein echtes Risiko ein, ich kann jederzeit zurück in meinen Unterschlupf, meinen Wohlfühlort.

Wie sehne ich mich auch im Alltag, dass endlich Ruhe ist, dass die Kriege beendet, die Klimakatastrophe abgewendet und Corona nur noch eine Erinnerung ist. Wann kommt endlich das Reich Gottes? Wann ist Frieden auf Erden? Ich sehne mich nach der Zeit, in der „Gerechtigkeit und Frieden sich küssen“.

Auch der Kirchentag nächstes Jahr, in unserer Stadt, steht unter dem Zeichen des Reichs Gottes. Mit Großbuchstaben ruft er uns entgegen: „JETZT ist die ZEIT“!

Jetzt ist die Zeit, trotzig und voller Abenteuerlust in den nasskalten Nieselregen aufzubrechen, sich dem Wind entgegenzustemmen und durch den Nebel zu waten. Wir können das tun, denn Gott ist bei uns, er ist unsere Zuflucht. Auf ihn können wir bauen und uns verlassen.

Lasst uns versuchen, Frieden zu stiften. Jetzt ist die Zeit.



Diakon Jens Albrecht

Herzliche Grüße

Jens Albrecht, Diakon



Bericht aus dem Kirchenvorstand

Sitzung Juni 2022

- Diakon Jens Albrecht wechselt auf die vakante dritte Pfarrstelle (Umfang 50%) und wird als stimmberechtigtes Mitglied im Kirchenvorstand begrüßt.
- Corona: Masken werden weiterhin empfohlen in der Friedenskirche und in gemeindlichen Innenräumen. Ebenso unverändert bleiben die Abstandregeln. Wie es diesbezüglich in den Wintermonaten weitergeht, wird dann kurzfristig entschieden.
- Beim Abendmahl wird weiterhin die Brot-Wein-Hostie ausgegeben und auf den Kelch verzichtet. Eine Anschaffung von Einzelkelchen für besondere Anlässe wird überlegt.
- Weitere Besprechungen zum Mitarbeitenden- Fest und Kirchweih fanden statt.
- Jugendausschuss: Der Beschluss- Antrag anlässlich des Christopher Street Day`s - eine Regenbogenfahne am Fahnenmast der Friedenskirche anzubringen, wurde einstimmig genehmigt.
- Kita Ausschuss: Die Leiterin vom Haus für Kinder in der Lerchenbühlstrasse, Frau Flick wurde in den Ruhestand verabschiedet.
- Tabea-Haus Ausschuss: das Tor zum Ballspielen wurde aufgestellt, der Rasen wächst gut an und die maroden Bäume wurden gefällt.



Führungen durch unsere Kirchen

Kennen Sie Ihre Kirche ?

St. Johanniskirche

*„Allerheiligen in der St.Johanniskirche
(Präsenzdienst):*

Di. 2. 11.2022

13.30-14.30 Renate Wolf

Friedenskirche:

*Die besondere Andacht mit Musik und Bild-
betrachtung*

*Wir schlagen neue Seiten am Peringsdörfer
Altar auf*

Sa. 26.11.2022

*10 Uhr, von der Passionsseite über die Marien-
legende zur Verkündigung*

Sa. 04.02.2023

10 Uhr, von Weihnachten zur Passion



Sitzung Juli 2022:

- Frau Josephine Ruccius wurde auf eigenen Antrag vom Kirchenvorstand entlassen. Sie möchte im KITA Ausschuss bleiben und wurde vom KV dazu berufen. Durch das Nachrücken von Uwe Lesche als gewähltes Mitglied wird sein Platz als berufenes Mitglied im Kirchenvorstand frei.
- Die AnsprechBar nach dem Gottesdienst wird jeden zweiten Sonntag im Monat angeboten. Dabei sollen die Gemeindemitglieder die Möglichkeit haben, mit dem Kirchenvorstand – und auch untereinander- ins Gespräch zu kommen.
- Beschluss: die Erträge von der Kirchweih sollen für das Projekt „AnsprechBar“ verwendet werden. Am 30.10. sollen der 10 Uhr GD (anlässlich der Orgelreparatur und des neuen Lesepultes) in der St. Johanniskirche stattfinden. Ein Beschluss, dass der 10 Uhr GD in der Friedenskirche ausfällt, wurde gefasst.
- Im St. Johannisfriedhof wurden die Arkaden statisch gesichert.
- Die bisherige Stelle für die Seniorenarbeit in St. Johannis, ist nun auf Prodekanatsebene für die Subregion angelegt. Diakon Walter übernimmt diese halbe Sonderbedarfsstelle bis 31.12.2025. Ein Konzept für die Seniorenarbeit in der Subregion soll erarbeitet werden. Dazu wird eine Begleitgruppe geschaffen.
- Vom Kirchenvorstand St. Johannis wird dazu Frau Dr. Andrea Schwarz entsandt.
- Im Ferienmonat August fand keine Sitzung statt. Gerne würden wir Sie zu unseren nächsten Sitzungen als Zuhörer begrüßen. Inwieweit diese öffentlich und in Präsenz sein können müssen wir leider – gerade in den Wintermonaten - oft kurzfristig entscheiden.

(Mail: else.loeh@elkb.de)

Else Löhe, Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes



Else Löhe



Diakon Jörg Peter Walter

Liebe Seniorinnen und Senioren

Seit 1. August ist mir, nach dem Weggang von Frau Friedrich, die ehemalige halbe Stelle der Seniorenarbeit in St. Johannis übertragen worden. Die ehemalige halbe Stelle? Ja, Sie haben richtig gelesen. Im Rahmen der aktuellen Landesstellenplanung muss sich viel verändern. Überall müssen Stellen eingespart werden. Warum dies so ist? Nun wir evangelischen, aber auch die katholischen Glaubensbrüder und Schwestern werden immer weniger.

Aktuell leben in Nürnberg noch ganz grob gezählt 25% evangelische und 25% katholische Christen. 50% der Bevölkerung gehören anderen Religionen an oder bekennen sich zu keiner Religion. Außerdem sinkt das Interesse an kirchlichen Berufen. Viele langjährige Kolleginnen und Kollegen gehen bald in Rente.

Um langfristig handlungsfähig zu sein müssen die Weichen, gerade beim hauptamtlichen Personal, für die Zukunft gestellt werden. Wie viele andere Kirchengemeinde in Nürnberg hat St. Johannis eine Pfarrstelle hergegeben und die Stelle der Seniorenarbeit ändert sich. Zukünftig werde ich für die Subregion zuständig sein. Diese umfasst Boxdorf, Kraftshof, St. Andreas, Schniegling und Johannis.

Zuerst wird ein Konzept erarbeitet werden, wie die Seniorenarbeit in den Gemeinden zukünftig unterstützt und gestaltet werden kann. Wie dieses aussieht? Das muss sich erst klären. Aber klar ist, so wie bisher werde ich in St. Johannis nicht im Einsatz sein.

Wir werden genau hinsehen, wie wir Angebote für Sie in Zukunft gestalten können. Vielleicht in neuen Kooperationen? Durch die Suche von neuen ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen? Oder...?

Denn eines kann ich Ihnen versichern. In all den Veränderungen sind Sie, unsere Seniorinnen und Senioren, uns wichtig. Keiner will die Seniorenarbeit zu „Grabe“ tragen, aber wir müssen uns den Gegebenheiten stellen und damit umgehen. Vielleicht finden wir auch gemeinsam Lösungen.

Ich hoffe und freue mich auf viele Begegnungen mit Ihnen.

Herzlich grüßt Ihr Diakon

Jörg Peter Walter



Angebote für Menschen 60+

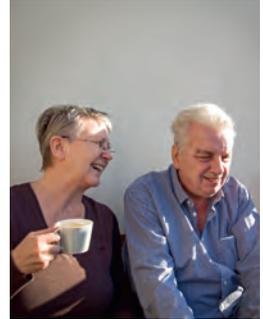
Liebe Gemeindeglieder 60+,

langsam bewegen wir uns in die Herbstzeit.

Ob Corona unser Leben wieder einschränken wird?

Wir werden sehen – hoffen aber das Beste. Bleiben Sie gesund!

Wir freuen uns auf die Begegnungen mit Ihnen in unseren Gruppen und Kreisen:



Tabea+ (Kulinarisches, Programm)

Veranstaltungszeit:

Jeweils der **erste Montag im Monat** von 15:00 Uhr - 17:00 Uhr.

Veranstaltungsort: Tabeahaus Kölner Str. 33

Seniorenstammtisch (Kaffeetrinken, Programm)

Veranstaltungszeit:

Jeweils der **erste Donnerstag im Monat** von 14.00 Uhr - 16:00 Uhr.

Veranstaltungsort: Evangelisches Gemeindehaus Palmplatz 11

Johannistreff (Kaffeetrinken, Programm)

Veranstaltungszeit: **Jeder Freitag** 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: Evangelisches Gemeindehaus Palmplatz 11

Palmplatzlerchen Singkreis endet

Leider war die Nachfrage sehr gering, somit führen wir die Palmplatzlerchen nicht weiter. Herzlichen Dank an Frau Lachenmayr für die Bereitschaft den Kreis zu leiten.

Rückfragen: Diakon Jörg Peter Walter Tel.: 0152 3201 2601

Herzliche Grüße auch im Namen unseres ehrenamtlichen Teams

Jörg Peter Walter



Tabea+

...ob allein oder mit Partner*in
im Ruhe- oder „Unruhestand“

mit Zeit jeweils zum 1. Montag im Monat
von 15:00 – 17:00 Uhr im TabeaHaus, Kölner Str. 33

für ein

- + an persönlicher Begegnung
- + an Möglichkeiten, Kontakte für Freizeitaktivitäten zu knüpfen
- + an monatlichen Impulsen „vom Leben“

Wir, das Team mit den „+Gestaltern“ dem Ehepaar Müller und den Hauptamtlichen H. Diakon Walter (Seniorenbeauftragter) und Fr. Zink-Hirsch (Seniorennetzwerk St. Johannis), laden ein am

7.11.22 **Spielenachmittag**
5.12.22 **Adventliches**

Information und Anmeldung unter: Tel. 217 59 25, Andrea Zink-Hirsch



Stadtmission 
Nürnberg



Jubiläen und Neubeginn

Die evangelische-lutherische Kirchengemeinde bietet als Trägerin von drei Kindertagesstätten Platz für 280 Betreuungsplätze für Kinder vom Krippenalter bis zum Ende der Grundschulzeit. Um die Betreuung und Bildung der Kinder kümmern sich etwa 50 Mitarbeitende in Voll- und Teilzeit. Daher war es für den geschäftsführenden Pfarrer Ulrich Willmer und die Geschäftsführerin Frau Heiß-Hertle eine große Freude, zu Beginn des neuen Kindergartenjahres eine Reihe von pädagogischen Mitarbeiterinnen mit einem Blumengruß zu überraschen und sich für deren Dienste zu bedanken.

Die Erzieherin Petra Weber, tätig in der Krippe des „Haus für Kinder“ in der Lerchenbühlstraße, wurde für 20 Jahre Dienst in der Gemeinde beglückwünscht. Auch eine schöne Aufgabe für die neue Leitung des Hauses, Frau Hildebrandt.

Im Familienzentrum Julienstraße wurden Frau Pia Kirsch und Frau Michaela Christ für jeweils ihr 35jähriges Dienstjubiläum geehrt. Eine wahrlich großartige Zeitspanne!

Mit ihrem engagierten Einsatz über mehrere Jahrzehnte hinweg haben die Mitarbeiterinnen einen großen Anteil an der steten Weiterentwicklung der Kindertagesstättenarbeit in der Kirchengemeinde und dem Stadtteil. Sie prägen das „Gesicht“ ihrer Einrichtungen wesentlich. Durch ihre Erfahrungen sind sie stets auch vertraute Ansprechpartnerinnen für Eltern, neue Kolleg*innen und Auszubildende.

Zu guter Letzt übernahmen zum 01. August 2022, nach zwei Jahren der kommissarischen Tätigkeit, das Leitungsteam Frau Roche und Frau Wysgalla im Familienzentrum Julienstraße die dauerhafte Führung. Die Kirchengemeinde wünscht den beiden ein weiterhin glückliches und entspanntes Händchen für alle Herausforderungen an die Leitung dieses etablierten Familienzentrums mit seinen vielfältigen Aufgaben.

Wir freuen uns über so viel Kontinuität und wünschen allen Jubilarinnen noch eine Reihe von erfüllenden Jahren in den Kitas.



Frau Michaela Christ und Frau Pia Kirsch, 35 jähriges Dienstjubiläum im Familienzentrum Julienstraße



Nach 2 Jahren kommissarische Leitung wurde zum 01.08.2022 Frau Christiane Roche (Zweite von links) die Einrichtungsleitung und Frau Monika Wysgalla (daneben) die ständige Stellvertretung übertragen.



Frau Petra Weber, 20 jähriges Dienstjubiläum im Haus für Kinder in der Lerchenbühlstraße, beglückwünscht auch von der neuen Einrichtungsleitung Frau Marina Hildebrandt (zweite v. rechts)



Kinderwelt ist Bewegungswelt

Im September 2022 startet in unseren Gemeindekindergärten „Haus für Kinder Lerchenbühl“ und „Familienzentrum Julienstraße“ das Projekt „Bewegte Kita-Wachsen mit Bewegung“.

In Zusammenarbeit dem SportService, dem Gesundheitsamt und dem Jugendamt Nürnberg bringen wir mehr Bewegung in unseren Kindergartenalltag. Dies geschieht durch:

- * Schulung der Mitarbeitenden:
 - Wie können wir noch mehr Bewegung in unseren Kita-Alltag integrieren?
- * Bewegungsangebote durch den 1.FCN
- * Gesundheitsvorsorge für Kinder und Mitarbeitende
- * Bereitstellung von neuen Bewegungsmaterialien (Hengstenberg)

Viele Kinder haben immer seltener Gelegenheit, ihr Bedürfnis nach Bewegung frei zu entfalten. Klettern, Balancieren, Hindernisse überwinden, Gleichgewicht halten - diese Möglichkeiten bietet das Hengstenberg-Material. Es kann immer neu aufgebaut und unterschiedlich miteinander kombiniert werden. Man beginnt auf Bodenebene und geht mit Leitern langsam in die Höhe. Jedes Kind lernt seinen Körper und seine eigenen Grenzen besser kennen.

Quelle: Bewegungsbaustellen Hengstenberg Materialien - Bing images

Das Projekt läuft über zwei Jahre und wird finanziell unterstützt durch die Bouhon-Stiftung und die Techniker Krankenkasse.

Auf eine bewegte, spannende Kindergartenzeit freuen sich das Team vom Haus für Kinder und das Team vom Familienzentrum Julienstraße.





Zeit für Gott – Das Gemeindeangebot im Kindergarten/ Religionspädagogik im Kindergarten

Wenn ich an meine Grundschulzeit zurückdenke, dann erinnere ich mich gerne an den Religionsunterricht. Die spannenden Bibelgeschichten und das gemeinsame Singen, Basteln und Beten waren für mich oft das Highlight in der Schulwoche.

Im Unterricht durften wir unsere Religionslehrerin auch mit all den Fragen löchern, auf die wir keine Antwort wussten – „Was kommt nach dem Tod? Ist Gott ein Mann oder eine Frau? Hat Gott mich lieb, auch wenn ich was Verbotenes getan habe?“

Da sich Kinder häufig bereits vor der Einschulung mit Themen rund um das Leben, die Welt und Gott beschäftigen, haben wir im vergangenen November das Projekt „Zeit für Gott“ ins Leben gerufen. Seitdem kommt die Kirche einmal im Monat in den Kindergarten in der Dortmunder Straße, um religiöse Themen spielerisch und anschaulich zu behandeln.

Wir haben gemeinsam gesungen und gelacht, mit und über Gott gesprochen und uns beim Stopptanz zu christlichen Liedern so richtig ausgetobt.

Die Kinder haben gelernt, dass man im Gebet mit Gott sprechen kann und sich auch mit großen Fragen auseinandergesetzt, wie zum Beispiel welche Rolle der Abschied, der Tod und die Trauer in der christlichen Tradition und in der Welt von Kindern spielen.

Ich freue mich sehr, dass ich auch in diesem Schuljahr wieder mit den neuen Vorschulkindern in die Welt der Bibel eintauchen darf und ihnen bei ihren Fragen zur Seite stehen kann!

Nadine Geiselhardt





Nähere Informationen zur
KircheKunterbunt
Manuela Krafft:
Tel.: 32 25 12 92

KircheKunterbunt - Krabbel- und Kindergottesdienst

Jeden dritten Sonntag im Monat feiern wir im Tabeahaus, Kölner Str. 33, um 10.30 Uhr einen Mitmachgottesdienst für alle Kinder von 0-5 Jahren (mit Begleitperson). Wir singen, klatschen, hüpfen, beten und hören eine Geschichte. Zur Zeit finden die Gottesdienste nur bei trockenem Wetter im Garten des Tabeahauses statt. Bitte informieren Sie sich aktuell über die Homepage der Kirchengemeinde und die Aushänge in den Schaukästen.

20. Nov. Der barmherzige Vater

18. Dez. 4. Advent

Januar keine KircheKunterbunt – Winterpause

19. Feb. Freuet euch!

Das Team und Pfarrerin Krafft freuen sich auf alle Kinder und Familien. Wir suchen neue Mitarbeiter*innen! Wer hat Lust bei diesem tollen, aktiven Kindergottesdienst mitzumachen?



Nähere Informationen zur
FriedensKinderKirche
Theresa Geißler
Tel.: 0171/7472592

Liebe Kinder und Familien von St. Johannis!

Ihr seid herzlich eingeladen zur Friedenskinderkirche! Einmal im Monat verbringen wir einen bunten Samstagvormittag gemeinsam in und um die Friedenskirche am Palmplatz herum.

Bei uns gibt es Neuigkeiten! Wir feiern als FAMILIENGOTTESDIENST! D.h. alle Kinder (ab 5 Jahren) und ihre Eltern, Omas, Opas, Geschwister feiern zusammen. Von 11-12h ist der Gottesdienst jetzt auch was für Langschläfer:innen!

An verschiedenen Stationen könnt ihr Geschichten hören, etwas Schönes basteln und die Kirche entdecken!

Aktuelle Veranstaltungen
finden Sie in den Schaukästen
oder auf unserer Homepage
www.st.johannis-nuernberg.de

Die nächsten Termine sind

im November am Samstag, 26.11.22

„Lebkuchenbraun + Kerzenrot“

im Dezember am Samstag, 17.12.22

„Sternenweiß + Wunderglitzer“

im Januar am Samstag, 28.01.23

„Flimmerkisten-zeit“

im Februar am Samstag, 25.02.23

„Mutproben-zeit“

NEU: jeweils 11 bis 12 Uhr!

Wir freuen uns auf euch! Das Team von der FriKiKi

**Bitte beachten Sie unsere
geänderte Uhrzeit!
Für alle Fragen rund ums
Mitmachen wenden Sie
sich gerne an Pfarrerin
Theresa Geißler
0171 74 72 592**



Das Krippenspiel steht vor der Tür...



Verkehrsschild, Schmetterling, Schmorchel, Lastwagen, Banane

Dazu brauche ich Dich!

Wenn du Lust hast mitzumachen, dann melde Dich bei mir.

Ich bin Julia Kahlert und unter Tel. 0177 7989334 zu erreichen.

Die erste Probe findet am Dienstag 15.11.2022 statt.

Wir treffen uns am Brunnen vor der Friedenskirche am Parkplatz.

Ich freue mich schon auf Dich!

Julia Kahlert, geb. Weik

Kerzenstummel und Kerzenreste weiterverwenden!

Lieber Leser/in,

bitte die Kerzenstummel vom Adventskranz oder vom Weihnachtsbaum nicht in den Papierkorb werfen, sie dürfen noch weiterleben und in einer „Kerzenfresser-Kerze“ bis zum Schluss dienen, dass ein Licht leuchten kann.

Die Kerzenreste werden recycelt und Sie leisten einen Beitrag zum Umweltschutz!

Bringen Sie Ihre Spende einfach ins Pfarramt.

Die Kerzenfresser-Kerze wird es Ihnen danken und freut sich schon auf Wachs.

Vielen Dank im Voraus

Brigitte Weik



Neues aus dem Evangelischen Familienzentrum St. Johannis



Familienzentrum Julienstraße
Nürnberg - St. Johannis

Liebe Eltern und Großeltern,

Sie sind herzlich eingeladen zu folgenden Veranstaltungen:

- ❖ Eltern/Großeltern-Kind-Gruppe - **Jeden Montag 10:00 – 11:00 Uhr** in unserer Turnhalle für Eltern/Großeltern mit Kindern/Enkeln im Alter von ca. 1-3 Jahren
- ❖ Elternveranstaltung am **Mittwoch, 28.10.22 15:00 – 17:00 Uhr** „Erziehung ohne Strafen – geht das überhaupt?“ – Möglichkeiten und Alternativen werden vorgestellt und Strategien entwickelt für hartnäckige Alltags-Stress-Nervraub-Situationen

Die Angebote sind kostenlos. Anmeldung per Email: kita.fz-julienstrasse-nuernberg@elkb.de oder per Telefon: 0911 – 330263. Sie finden uns in der Julienstraße 6.

Unsere kleine Stadtteilbücherei ist jeden **Montag zwischen 14:00 – 16:30 Uhr** für alle Bewohner von St. Johannis geöffnet. Hier können Sie Kinderbücher, Spiele und Medien kostenfrei ausleihen und sich von unseren Mitarbeitern beraten lassen.

Besuchen Sie auch unsere Homepage und erhalten Sie einen kleinen Einblick in unseren Kindergarten/Familienzentrum: www.evangel-familienzentrum-julienstr.de



**Familienzentrum Julienstraße
Nürnberg - St. Johannis**

**Das Familienzentrum
in der Julienstraße
lädt Groß und Klein zu
gemeinsamen Aktionen ein.**

Wir sind ein dreigruppiger Kindergarten und ein von der Stadt Nürnberg gefördertes Familienzentrum. Jeder in St. Johannis hat die Möglichkeit, bei uns kostenfrei an Veranstaltungen teilzunehmen. Zum Beispiel bieten wir regelmäßig einen Eltern-Kind-Trommelkurs für Kinder ab 5 Jahren an. Bei Interesse einfach anrufen oder eine Email schreiben.

Einladen möchten wir Sie herzlich in unsere kleine Stadtteilbücherei. Hier können Sie und Ihr Kind jeden Montag zwischen 14:00 – 16:30 Uhr Bücher und Medien kostenfrei ausleihen und sich von unseren Mitarbeitern beraten lassen.

Jeden Montag findet von 10:00 – 11:00 Uhr eine Eltern-Kind-Gruppe für Mamas oder Papas mit Kindern im Alter von ca. 1 – 3 Jahren in unserer Turnhalle oder im Garten statt. Schauen Sie bei Interesse einfach vorbei oder nehmen Sie mit uns per Email/Telefon Kontakt auf:

- Email: kita.fz-julienstrasse-nuernberg@elkb.de
- Telefon: 0911 - 330263

Besuchen Sie auch unsere Homepage und erhalten Sie einen kleinen Einblick in unseren Kindergarten/Familienzentrum:
www.evangel-familienzentrum-julienstr.de



Weniger heizen und doch nicht frieren!

Liebe Gemeinde,

wir werden heizen, aber weniger als sonst. Zum einen, weil wir dadurch Energie sparen, zum anderen weil sonst Kosten für Strom und Gas zu hoch werden.

In der Friedenskirche wird zum Beispiel nur ein Teil der Bänke geheizt werden.

Auch in de Gemeindehäusern werden wir Temperaturen reduzieren und durch kluge Raumbelugung Einsparungen erzielen. Also bitte denken sie daran, wenn sie in die Kirche gehen: Bitte ziehen sie sich warm an, aber wir feiern mit vollem Herzen!



Liebe Freunde der Kirchenmusik,

unsere Musikgruppen freuen sich darauf, in Gottesdiensten und Konzerten für Sie singen und spielen zu dürfen.

Posaunenchor und Flötenensemble St. Johannis sowie der Johannischer freuen sich auch über neue Mitglieder. Sollte Ihr musikalisches Interesse noch nicht im Angebot sein, sprechen Sie uns an – vielleicht lässt sich das ändern?

Herzliche Grüße

Karsten Leykam

Termine:

Musik im Gottesdienst:

1. Advent, 27. November

10.00 Uhr Friedenskirche:

Festgottesdienst 70 Jahre Wiedereinweihung der Friedenskirche

Darin: Messe Nr. 2 G-Dur von Franz Schubert (Soli, Chor und Orgel)

Außerdem spielt der Posaunenchor.

Heiligabend, 24. Dezember:

17.00 Uhr Friedenskirche: Johannischer

23.00 Uhr Friedenskirche: Posaunenchor

2. Weihnachtstag, 26. Dezember:

19.00 Uhr Friedenskirche „Klingende Weihnacht“

Musikalische Vespere:

Es wird wieder musikalische Vespere geben, deren Termine aber noch nicht feststehen. Bitte informieren Sie sich aktuell.



Konzerte / Veranstaltungen:

27. November 17.00 Uhr Friedenskirche:

ADVENTSKONZERT der Gemeindechöre

Johannischer, Posaunenchor und Flötenensemble
(Ltg.: Susumu Kakizoe und Karsten Leykam)



Bei einer Tasse Kaffee die Seele baumeln lassen...

**Ökumenisches Seniorencafé am Vogelherd
wärmt Sie an Wintertagen!
*Herzliche Einladung!***

Monatlich von 14:30 bis 16:30 Uhr
im Saal von St. Ulrich, Kölner Straße 31

Unsere nächsten Termine sind:

17. November 2022

15. Dezember 2022

19. Januar 2023





Kirchentag – wir brauchen Ihre Mithilfe

Vom 7. bis 11. Juni ist Kirchentag in Nürnberg. Das wird ein großes Ereignis, das weit in unsere Stadtgesellschaft hineinwirken wird. Als Nürnbergerinnen und Nürnberger werden wir gute Gastgeber sein. Und wenn viele anpacken, dann wird es wunderbar funktionieren.

In St. Johannis wird es verschiedene Aktivitäten geben.

Der Abend der Begegnung wird die ganze Innenstadt mit Leben füllen. Zusammen mit der Katholischen Gemeinde St. Michael und St. Ulrich wollen wir eine Bar mit alkoholfreien Cocktails einrichten und kräftig schütteln für Begegnung.

Auf dem St. Johannisfriedhof wird es am Freitagabend ein Feierabendmahl geben. An diesem besonderen Ort wollen wir Gemeinschaft erfahren und miteinander Brot und Traubensaft miteinander teilen.

Wort und Musik über den Gräbern wird am Donnerstag und Samstag am St. Johannisfriedhof den Kirchentag kulturell bereichern.

Ein Gute Nacht Café im Tabeahaus oder auf der Terrasse der Friedenskirche – hier können die Teilnehmenden den Tag ausklingen lassen.

In Schulen rundherum wird ein Quartier eingerichtet werden. Hier sorgt ein Quartiersteam dafür, dass alles rund läuft.

JETZT ist die ZEIT MK 1,15

Gemeinsam. Helfen.

Deutscher Evangelischer Kirchentag
Nürnberg 7.–11. Juni 2023

kirchentag.de



Aus aktuellem Anlass finden unsere Gottesdienste zur Zeit überwiegend in der Friedenskirche statt. Bitte informieren Sie sich über unsere Homepage oder über die Aushänge in den Schaukästen.

Friedenskirche

Sonntagsgottesdienst

Jeden Sonntag feiern wir in der Friedenskirche um 10:00 Uhr Gottesdienst. Alle Generationen sind willkommen. Der bewährte Ablauf vermittelt Geborgenheit und Kontinuität über Zeiten hinweg. Das Abendmahl feiern wir mit Saft und Wein.

FriedensKinderKirche

Für alle Kinder ab 5 Jahren einmal im Monat samstags von 10:00 bis 12:30 Uhr.



Tabea11

Gottesdienst für Langschläfer und Frühaufsteher, Nachtschwärmer und Tagträumer. Lebendig – offen – lebensnah. Jeden ersten Sonntag im Monat, 11:00 Uhr.

Kirche Kunterbunt

Jeden dritten Sonntag im Monat um 10:30 Uhr feiern die Kleinsten (bis ca. 5 Jahre) und ihre Familien mit der Kirchenmaus und dem Raben einen kurzen Mitmachgottesdienst.

Jugendgottesdienst 18:09

3-4 mal jährlich für Konfis, Jugendliche und Junggebliebene



Tabea Haus

Queergottesdienst

Jeden ungeraden Monat, immer am dritten Sonntag um 19.00 Uhr in der St. Johanniskirche.

Taizé Gebet

Jeden zweiten Sonntag im Monat um 19:00 Uhr in der Friedenskirche (Okt. - März, außer Jan.). Interessierte, die ein Instrument spielen, sind eingeladen, sich dem Taizé-Team anzuschließen.

Wort und Musik

Gottesdienst durch Wort und Musik aus verschiedenen Epochen und kulturellen Zusammenhängen. Jeden zweiten Sonntag im Monat um 19:00 Uhr (April-September).

English Language Service

Jeden ersten Sonntag im Monat um 11:30 Uhr



St. Johanniskirche



Gottesdienste im November

Sonntag, 6.11.2022

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Jens Albrecht
TabeaHaus	11:00	Tabea 11	Ulrich Willmer
St. Johanniskirche	11:30	English Language Service	Detlev Hapke

Sonntag, 13.11.2022

Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Jens Albrecht
Johanniskirche	19:00	Taizé Gebet	Jens Albrecht

Mittwoch, 16.11.2022

Buß- und Bettag

Friedenskirche	19:00	Gottesdienst	Theresa Geißler
----------------	-------	--------------	-----------------

Sonntag, 20.11.2022

Ewigkeitssonntag

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Ulrich Willmer
TabeaHaus-Garten	10:30	KircheKunterbunt	Manuela Krafft und Team
St. Johanniskirche	19:00	Queer Gottesdienst	Queer Team

Samstag, 26.11.2022

Friedenskirche	11:00	FriedensKinderKirche	Theresa Geißler + Team
----------------	-------	----------------------	------------------------

Sonntag, 27.11.2022

1. Advent

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Ulrich Willmer
----------------	-------	--------------	----------------



Sonntag, 4.12.2022

2. Advent

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Manuela Krafft
TabeaHaus	11:00	Tabea 11	Jens Albrecht
St. Johanniskirche	11:30	English Language Service	Allison Hoenen

Sonntag, 11.12.2022

3. Advent

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Willmer
Johanniskirche	19:00	Taizé Gebet	Jens Albrecht

Samstag, 17.12.2022

Friedenskirche	10:00	FriedensKinderKirche	Theresa Geißler + Team
----------------	-------	----------------------	------------------------

Sonntag, 18.12.2022

4. Advent

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Theresa Geißler
TabeaHaus-Garten	10:30	KircheKunterbunt	Manuela Krafft und Team

Samstag, 24.12.2022

Heiligabend

Friedenskirche	14:00	Gottesdienst m. Krippenspiel	Jens Albrecht + Team
St. Johanniskirche	15:00	Christvesper	Manuela Krafft
Friedenskirche	15:30	Gottesdienst m. Krippenspiel	Theresa Geißler + Team
TabeaHaus-Garten	17:00	Gartenweihnacht	Ulrich Willmer + Team
Friedenskirche	17:00	Christvesper	Theresa Geißler
St. Johanniskirche	17:00	Christvesper	Manuela Krafft
Friedenskirche	23:00	Christnacht mit Posaunenchor	Ulrich Willmer

Sonntag, 25.12.2022

1. Weihnachtsfeiertag

Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Theresa Geißler
----------------	-------	--------------	-----------------

Montag, 26.12.2022

2. Weihnachtsfeiertag

Friedenskirche	19:00	Klingende Weihnacht	U. Willmer + Karsten Leykam
----------------	-------	---------------------	-----------------------------

Samstag, 31.12.2022

Silvester/Altjahresabend

Friedenskirche	17:00	Gottesdienst	Ulrich Willmer
----------------	-------	--------------	----------------



Gottesdienste im Januar

Sonntag, 1.1.2023	Neujahrstag		
St. Johanniskirche	11:30	English Language Service	Rosemary Zahn
St. Johannsfriedhof	16:00	Ökumenische Neujahrsandacht	Ulrich Willmer + Lena Neidlein
Donnerstag, 6.1.2023	Epiphania - Dreikönigstag		
Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Jens Albrecht
Sonntag, 8.1.2023	1. Sonntag nach Epiphania		
Friedenskirche	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Theresa Geißler
Sonntag, 15.1.2023	2. Sonntag nach Epiphania		
Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Manuela Krafft
St. Johanniskirche	19:00	Queer Gottesdienst	Queer Team
Sonntag, 22.1.2023	3. Sonntag nach Epiphania		
Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Robert Schimmel
Samstag, 28.1.2023			
Friedenskirche	11:00	FriedensKinderKirche	Theresa Geißler + Team
Sonntag, 29.1.2023	Letzter Sonntag nach Epiphania		
Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Ulrich Willmer
Sonntag, 5.2.2023	Septuagesimä		
Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Jens Albrecht
TabeaHaus	11:00	Tabea 11	Theresa Geißler
St. Johanniskirche	11:30	English Language Service	N.N.
Sonntag, 12.2.2023	Sexagesimä		
Friedenskirche	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl	Manuela Krafft
St. Johanniskirche	19:00	Taizé Gebet	Manuela Krafft
Sonntag, 19.2.2023	Estomihi		
Friedenskirche	10:00	Gottesdienst	Ulrich Willmer
TabeaHaus-Garten	10:30	KircheKunterbunt	Manuela Krafft und Team
TabeaHaus	18:09	Jugendgottesdienst	Jens Albrecht + Team

Alle Termine gelten vorläufig, bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage unter www.st-johannis-nuernberg.de und beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen!
Gottesdienste im Nordklinikum finden Sie online unter www.klinikum-nuernberg.de.



Die Weihnachtsgeschichte

ES BEGAB SICH ABER...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der

Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS,
KAPITEL 2, VERSE 1-20



„unendlich still“ – Was soll zeitgenössische Kunst auf dem Friedhof?

Zu diesem Thema fand ein Kunstsymposium der Evang.-Luth. Landeskirche bei uns am St. Johannisfriedhof statt, sozusagen als Abschluss der bayernweiten Ausstellungen auf Evang.-Luth. Friedhöfen, die Ende September zu Ende gingen.

Es ist tatsächlich die Frage, ob es auf dem Friedhof Kunst und auch gerade zeitgenössische Kunst braucht. Ich bin der Meinung: Ja, die braucht es!

Unser Friedhof hat ja schon durch seine alten Steine unzählige Kunstwerke und (fast) jedes Epitaph ist für sich bereits ein Kunstwerk. Also, warum nicht auch etwas Zeitgenössisches auf den Friedhof holen? Zugegebenermaßen kann das auch schief laufen, denn Kunst ist eigentlich immer ein Experiment, ein Wagnis, zu dem es Mut braucht. Aber Kunst braucht auch Kommunikation. Sie will ihren Betrachter ansprechen und mit ihm/ihr in Kontakt treten. Das ist an einem so speziellen Ort wie dem Friedhof etwas Besonderes, da dort die Gefühle verstärkt erlebt werden, Traurigkeit und auch Freude werden potenziert, die Reaktionen der Menschen stärker. Den Künstlerinnen und Künstlern ist es gelungen, ihr Anliegen auf dem St. Johannisfriedhof behutsam umzusetzen und die Menschen zum Innehalten und Nachdenken anzuregen. Sie wollten durch ihre Werke mit den Menschen in Kontakt treten. Die unaufdringlichen Installationen bewegten die Besucher, sich ihre eigenen Gedanken zum Leben, Tod und Erlösung zu machen. Manchem gelang der Austausch erst auf den zweiten Anlauf, aber die vielen positiven Rückmeldungen zeigen mir, dass die Glöckchen und die Fahnen, das Glashaus und die versteckten Fenster etwas in den Menschen bewegt haben. Und für mich war es „unendlich schön“, dass diese Ausstellung dezent Leben auf den Friedhof gebracht hat.

Elfi Heider
Leiterin der Friedhofsverwaltung





Kontakt: Inge Spiegel.
Montag von 11 – 13 Uhr
und Donnerstag von 14 –
16 Uhr im SIGENA Büro in
der Johannisstr. 165 oder
telefonisch unter
0911-30003 149.

Liebe Besucherinnen und Besucher des SIGENA Nachbarschaftstreffs,

Regelmäßige Veranstaltungen:

Gemeinsames Mittagessen. Jeden Donnerstag um 12 Uhr. Kosten 4,50 Euro. Für Menschen mit Nürnberg Pass beträgt der Preis 2,50 Euro. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der SIGENA Koordinatorin Inge Spiegel.

SIGENA-Treff, donnerstags von 14 – 16 Uhr. Nachbarn treffen, Kaffee trinken, spielen, plaudern. Bitte anmelden.

Brotausgabe. Jeden Donnerstagabend werden kostenlos Brot und Backwaren im SIGENA-Nachbarschaftstreff verteilt. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der SIGENA Koordinatorin Inge Spiegel.

Handarbeitstreff. Jeden dritten Montag im Monat. Alle, die gerne stricken und häkeln, sind herzlich eingeladen.

Spielerunde am Nachmittag. Jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat. Es werden Brettspiele, Karten- und Quizspiele gespielt. Jeweils um 15 Uhr.

Gemeinsam Kochen und Essen: Jeden zweiten Montag im Monat um 18 Uhr.

Gemeinsam Nähen. Nähen für Anfänger*innen und Fortgeschrittene. Für alle, die Spaß am Nähen haben oder die es schon immer einmal ausprobieren wollten. Termine: 4.11., 18.11., 2.12., 16.12., 13.01., 27.01.2023.

Anmeldung und nähere Informationen bei der SIGENA Koordinatorin.

Lesungen am Nachmittag:

Dienstag, 15. November, 16:30 Uhr: Lesung mit Margit Heumann: „Unverhofft kommt es“

Sonntag, 27. November, 16 Uhr: Lesung mit den Wortkünstlern: „Advent – Von verschmutzten Engeln begleitet“!

Dienstag, 6. Dezember, 16:30 Uhr: Lesung mit Helmut Herrmann: „Alles muss raus“

Besondere Veranstaltungen:

Donnerstag, 17. November. 14 Uhr: Was kommt danach?

Herr Diehl vom Bestattungsinstitut Burger stellt sich Ihren Fragen. Es werden Einblicke in sämtliche Abläufe gegeben,





beispielsweise wie mit einem Verstorbenen im Trauerfall umgegangen wird. Ziel ist es Sicherheit zu vermitteln und Ängste zu nehmen.

24. Dezember um 18 Uhr. Wenn Sie am Heiligen Abend nicht alleine feiern möchten, sind Sie herzlich eingeladen in den SIGENA-Treff zu kommen. Auf dem Programm stehen gemeinsam Essen, Geschichten und Lieder. Bitte melden Sie sich bei der SIGENA-Koordinatorin an.

Beratungen:

Beratungszeit der Fachstelle für pflegende Angehörige der Stadtmission. Frau Volz beantwortet ihre Fragen zu Entlastungsmöglichkeiten, Anträgen, Umgang mit Demenz, etc. Möchten Sie eine Beratung, dann melden Sie sich bitte direkt bei Frau Volz unter 0911-2175924.

Beratung rund um die gesetzliche Rentenversicherung. Petra Riegel ist ehrenamtliche Versichertenberaterin für die Deutsche Rentenversicherung Bund. Sie ist Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um die Rentenversicherung. Sie nimmt Anträge auf und lässt beim Rentenversicherungsträger den gegenwärtigen Rentenanspruch berechnen. Die nächsten Beratungstermine sind: 21.11., 19.12. und 16.01.2023 jeweils von 15 – 17 Uhr.

Soziale Beratung bei SIGENA

Haben Sie Probleme mit dem Ausfüllen eines Formulars? Suchen Sie Unterstützung bei einem Problem? Kommen Sie vorbei, die SIGENA Koordinatorin hört Ihnen zu und hilft Ihnen gerne weiter.

Infos:

Büchertauschregal im SIGENA Nachbarschaftstreff St. Johannis

Sie haben neuwertige Bücher übrig oder sie brauchen neuen Lesestoff? Dann kommen Sie in den SIGENA Treff, dort steht das Büchertauschregal. Sie können gut erhaltene Bücher einstellen und andere dafür mitnehmen. Schauen Sie einfach mal vorbei.

SIGENA Koordinatorin Inge Spiegel. Jeden Donnerstag persönlich von 10 – 16 Uhr im SIGENA Nachbarschaftstreff anzutreffen. Telefon 0911-30003 149. Sollte ich nicht da sein, bitte eine Nachricht hinterlassen und ich melde mich umgehend bei Ihnen.

SIGENA St. Johannis, Johannisstr. 165, 90419 Nürnberg



Wo finde ich wen?



Pfarramt St. Johannis

Am Johannisfriedhof 32, 90419 Nürnberg
email: Pfarramt.st-johannis.n@elkb.de
www.st-johannis-nuernberg.de

Tel 37 83 -0
Fax 37 83 15

Büro: Christiane Bertsch, Brigitte Weik

Montag-Freitag vormittags: 9:30-12:00 Uhr

Donnerstag nachmittags: 16:30-18:30 Uhr

Während der Schulferien können die Öffnungszeiten abweichen.

Buchhaltung: Helga von Werthern Do. 9.30-12.00 Uhr

37 83 -14

Gemeinderäume

Gemeindehaus, Palmplatz 13 (St. Johannistreff/Küche)

37 47 523

TabeaHaus, Kölner Straße 33

38 26 13

Jugendbüro, Adam-Kraft-Str. 33

37 88701

Kindergärten

Familienzentrum Julienstraße 6, Tel 33 02 63,

Kita.fz-julienstrasse-nuernberg@elkb.de

Haus für Kinder Lerchenbühlstr. 39, Tel 33 93 52,

Kita.hfk-lerchenbuehl-nuernberg@elkb.de

Kiga Dortmund Str. 31, Tel 33 52 21, kita.kiga-dortmunder-nuernberg@elkb.de





Friedhofsverwaltung St. Johannis und St. Rochus

Johannisstr. 55, Leitung: Elfi Heider Tel: 33 05 16 /Fax: 33 86 61
friedhof@st-johannis-nuernberg.de/www.st-johannisfriedhof-nuernberg.de

Pfarrerinnen und Pfarrer

Pfarrer Ulrich Willmer	37 83 12
Pfarrerin Manuela Krafft	32 25 12 92
Pfarrerin Theresa Geißler	0171-7472592
Diakon Jens Albrecht	01520 1722232

Notfall-Bereitschaft: 0171-688 38 36

Klinikseelsorgerin: Pfarrerin Dorothea Böhle (Klinikum Nord) 39 82 201

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes

Else Löhle else.loeh@elkb.de

Weitere hauptamtlich Mitarbeitende

Mesnerin:	Brigitte Tobias	0163-3715639
Kantor, Chorleitung:	Karsten Leykam	
Jugendarbeit:	Jens Albrecht	01520 1722232
Religionspädagogin i.V.:	Nadine Geiselhart	nadine.geiselhart@elkb.de

Seniorenbeauftragter: Jörg-Peter Walter 39 70 05

Diakonie NordWest, Wallensteinstr. 61 **30 00 30**

Klinikseelsorge

Klinikum-Nord	39 82 556
Klinikum-Süd	39 85 010
Klinikum Hallerwiese	33 40 48 01

Unsere Bankkonten

Spenden für die Kirchengemeinde

IBAN: DE65 7605 0101 0001 1507 39/ Sparkasse Nürnberg

Gemeinde- und Diakonieverein St. Johannis e.V.

IBAN: DE66 7605 0101 0001 1599 36/ Sparkasse Nürnberg

Stiftung St. Johannis

IBAN: DE67 7605 0101 0009 0034 35/ Sparkasse Nürnberg



„Geh nicht ruhig in diese gute Nacht“

(Dylon Thomas)

Eine gute Nacht – die steht vor uns. Auch wenn so vieles dagegenspricht. So viel an Krieg, Gewalt, Kummer und Leid.

Wir wissen: Wir können unserem Leben nicht mehr Tage hinzugeben. Unser Leben ist begrenzt. Aber wir können den Tagen, die wir haben Leben geben.

„Gott lehre mich doch, dass es ein Ende mit mir haben muss und ich davon muss und mein Leben ein Ziel hat!“ (Psalm 39, 4)

Mein Ziel: Ein Leben in Gottes neuer Welt, einer Welt, in der es kein Leid, keinen Schmerz, keinen Kummer, kein Geschrei, ja selbst den Tod nicht mehr geben wird. Gottes neue Welt. Protestruf für das Leben. Also geh ich nicht ruhig.

Uli Willmer